

Finanzausschuss Lütjenburg

21. Sitzung

Sitzung vom 23.8.2012

Seite 1

in Lütjenburg, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 6
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.40 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Matthias Treu	13.
2. Dr. Hans Fritzenkötter	14.
3. Gunnar Diercks	15.
4. Dirk Sohn f. Thomas Hansen	16.
5. Siegfried Klaus	17.
6. Jürgen Panitzki	18.
7. Rainer Precht	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Bürgermeister Ocker
11.	2. Stadtreferent Leyk
12.	3. Herr König, Personalratsvorsitzender
	4. Gemeindeführer Rau
	5. Herr Oellermann / Amt Lütjenburg
	6. Herr Braune / KN

Es fehlten: a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.
3.	3.

Die Mitglieder des Finanzausschusses waren durch Einladung vom 10.8.2012 auf Donnerstag, den 23.8.2012 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Finanzausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift über die 20. Sitzung des Finanzausschusses
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen für das Haushaltsjahr 2012
5. Beschluss über die Annahme von Spendenangeboten und deren Verwendung
6. Beschluss über den Feuerwehrbedarfsplan
7. Hauptsatzung der Stadt Lütjenburg; Neufassung
8. Satzung über die Entschädigung der in der Stadt Lütjenburg tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern (Entschädigungssatzung); Neufassung
9. Geschäftsordnung für die Stadtvertretung und die Ausschüsse der Stadt Lütjenburg; Neufassung
10. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Der Bürgermeister beantragt, die Tagesordnung um den TOP „Regionalmanagement Konversion“ zu ergänzen. Der Ausschuss beschließt, den neuen TOP als TOP 10 zu beraten. Der bisherige TOP 10 „Verschiedenes“ wird TOP 11.

- 7 dafür -

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Punkten ----- der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Vorsitzende stellt fest, dass sämtliche Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung beraten werden.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 20. Sitzung des Finanzausschusses

Gegen die Niederschrift werden bis zum Ende der Sitzung keine Einwände erhoben.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen für das Haushaltsjahr 2012

Hierzu ist eine Liste mit den Haushaltsüberschreitungen als Vorlage zugegangen. Diese wird kurz von Herrn Oellermann erläutert.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:
Die Stadtvertretung beschließt die Genehmigung der überplanmäßigen Ausgaben gemäß der beigefügten Liste.

- 7 dafür -

5. Beschluss über die Annahme von Spendenangeboten und deren Verwendung

Hierzu ist eine Übersicht über die eingegangenen Spenden als Vorlage zugegangen.

Der Stadtvertretung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:
Die Stadtvertretung beschließt, die in der beigefügten Übersicht aufgeführten Spendenangebote anzunehmen und für den aufgeführten Zweck zu verwenden bzw. an die aufgeführten Empfänger weiterzuleiten.

- 7 dafür -

6. Beschluss über den Feuerwehrbedarfsplan

Der Feuerwehrbedarfsplan wurde bereits während der letzten Sitzung der Stadtvertretung verteilt. Bürgermeister Ocker macht allgemeine Ausführungen zum Feuerwehrbedarfsplan. Anfragen der Ausschussmitglieder werden vom Gemeindeführer beantwortet.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:
Der Feuerwehrbedarfsplan wird beschlossen.

- 7 dafür -

7. Hauptsatzung der Stadt Lütjenburg; Neufassung

Hierzu ist die Neufassung der Hauptsatzung als Vorlage zugegangen. Bürgermeister Ocker teilt mit, dass nach der vorgelegten Hauptsatzung zwei Stellvertreter gewählt werden sollen. Er teilt mit, dass es möglich wäre, nach der Gemeindeordnung drei Stellvertreter zu bestellen.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:
Die als Anlage beigefügte Hauptsatzung der Stadt Lütjenburg wird erlassen.

- 7 dafür -

8. Satzung über die Entschädigung der in der Stadt Lütjenburg tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern (Entschädigungssatzung); Neufassung

Die Entschädigungssatzung ist als Vorlage zugegangen. Die Änderungen werden vom Vorsitzenden kurz angesprochen.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:

Die als Anlage beigefügte Satzung über die Entschädigung der in der Stadt Lütjenburg tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern (Entschädigungssatzung) wird erlassen.

- 7 dafür -

9. Geschäftsordnung für die Stadtvertretung und die Ausschüsse der Stadt Lütjenburg; Neufassung

Hierzu ist die Neufassung der Geschäftsordnung als Vorlage zugegangen. Der Vorsitzende erläutert kurz die wesentlichen Änderungen.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:

Die als Anlage beigefügte Geschäftsordnung für die Stadtvertretung und die Ausschüsse der Stadt Lütjenburg wird erlassen.

- 7 dafür -

10. Regionalmanagement Konversion

Hierzu wurde zu Beginn der Sitzung eine Tischvorlage verteilt. Bürgermeister Ocker verweist auf die Beratungen im zuständigen Sonderausschuss und teilt mit, dass der Beschluss des Ausschusses von der Stadtvertretung erfolgen muss. Er erläutert das weitere Verfahren, das in der Sachdarstellung näher beschrieben ist.

Es wird darum gebeten, dass die Kostenaufstellung als Anlage zur Niederschrift beigefügt wird.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:

1. Die Stadt Lütjenburg beteiligt sich am Regionalmanagement Konversion, welches der Projektträger Kreis Plön beantragt und förderrechtlich abwickelt.
2. Hierfür werden Haushaltsmittel in den städtischen Haushalten der Jahre 2012 bis 2015 wie folgt bereitgestellt:
2012: 1.360,-- €
2013: 8.160,-- €
2014: 8.160,-- €
2015: 6.800,-- €
3. Verpflichtungsermächtigungen für die Jahre 2013 bis 2015 werden erteilt.

- 7 dafür -

11. Verschiedenes

Bürgermeister Ocker teilt mit, dass

- die Einladung für die Stadtvertretung am Freitag, dem 24.8.2012 verschickt wird. Er teilt mit, dass zu Beginn der Sitzung der Kommandeur der Bundeswehr verabschiedet werden soll,
- die Fraktionen die Kandidaten für die Bürgermeisterwahl benennen sollten; dies ist von der CDU-Fraktion bislang erfolgt, die SPD hat offenbar noch Abstimmungsbedarf.

Protokollführer: